

Beruhend auf der Gleichheit von Gesetzmäßigkeiten: Logischer Grundsatz!

Sichtbare Beweise	Unsichtbare Beweise
<p>-----</p> <p>Mathematik, Physik, Chemie, deren Grundlagen erfordern Intelligenz. Eine dumme Materie kann sich deshalb nicht selbst erzeugen, es bedarf einer Intelligenz. Der Grundsatz der Logik erkennt: Diese Naturgesetze erfordern eine Intelligenz !!!</p> <p>Ohne Ursache keine Wirkung!-----> Erkennungsmerkmal der Intelligenz! Ohne Intelligenz, keine Naturgesetze.</p>	<p>-----</p> <p>Zahlenfundament: Null für Nichts Eins für Alles, da die "1" sich unendlich anhäufen kann. Beweis der Nachvollziehbarkeit. 1+1=2+1=3; u.s.w. und so fort! Die Eins zeigt daher auf, daß im Nichts Etwas da SEIN muß, nämlich die Ursache !!! Sichtbares Ergebnis: Die Schöpfung. Ohne Ursache keine Wirkung! Erkennungsmerkmal der Intelligenz! Ohne Intelligenz, kein Verstand.</p>

Fundamente der Rechtsgültigkeit von Argumenten:

1. Die Logik untersucht die Gültigkeit von [Argumenten](#) hinsichtlich ihrer Struktur unabhängig vom konkreten Inhalt der eigentlichen [Aussagen](#). In diesem Sinne spricht man auch von „formaler“ Logik. Die Logik ist sowohl ein Teilgebiet der [Philosophie](#) als auch der [Mathematik](#), [Physik](#) und der [Informatik](#).

2. Ein Beweis ist in der [Mathematik](#) die gültige Herleitung der Richtigkeit oder auch Unrichtigkeit einer Aussage aus einer Menge von [Axiomen](#), die als wahr vorausgesetzt werden, und anderen [Aussagen](#), die bereits bewiesen sind.

Axiom ist ein nicht [deduktiv](#) abgeleiteter Grundsatz einer Theorie (Wissenschaft, eines axiomatischen Systems). Der Ausdruck "Axiom" wird in drei Grundbedeutungen verwendet: Er bezeichnet einen unmittelbar einleuchtenden Grundsatz (**klassischer (materialer) Axiombegriff**) (Beispiel: [Satz vom Widerspruch](#)); ein vielfach bestätigtes

allgemeines Naturgesetz (**naturwissenschaftlicher (physikalischer) Axiombegriff**)

(Beispiel: [Newtonsche Axiome](#)).

3. Unsichtbarkeit ist jener Zustand, in dem ein [Gegenstand](#), eine Substanz oder eine [Strahlung](#) für das menschliche [Auge](#) nicht wahrnehmbar ist.

Unsichtbar im [transzendenten](#) Sinn sind auch [übernatürliche](#) Dinge und die meisten [geistigen](#) Vorgänge; sie können jedoch einer [Erkenntnis](#) zugänglich sein.

Bei der Unsichtbarkeit im engeren Sinne handelt es sich um [physikalische](#) Umgebungsbedingungen, unter denen ein normalerweise sichtbarer Gegenstand für Menschen nicht mehr erkennbar ist.

Supra-Naturalismus (von lat. „über“; „Natur“) ist die Annahme einer über die sichtbare Welt der Dinge hinausgehenden höheren Wirklichkeit.

In der Philosophie meint der Terminus auf [Immanuel Kant](#) zurückgehend eine im weiteren Sinne die Begründung des Denkens auf ein außerhalb seiner selbst liegendes Fundament.

Die menschliche Logik ist durchaus in der Lage über den alltäglichen Horizont hinaus zu erkennen, daß eine unsichtbare Welt existent ist. Ein Beweis ist mit Hilfe der Mathematik soweit gegeben, daß sich zunächst ein Supra-Naturalismus (Überwelt) gebildet haben muß, die in der Lage war, das Nichts des Weltalls mit Materie zu füllen.

Der Stand der Wissenschaft bezeugt diese Überwelt in Form von noch unerklärlichen Quarks in der Atomphysik. **Quarks** sind die elementaren Bestandteile ([Elementarteilchen](#)), aus denen man sich [Hadronen](#) aufgebaut denkt. Sie tragen einen [Spin](#) von $\frac{1}{2}$ und sind damit [Fermionen](#). Zusammen mit den [Leptonen](#) und den [Eichbosonen](#) gelten sie heute als die fundamentalen Bausteine, aus denen alle Materie aufgebaut ist. So bestehen [Baryonen](#) (z. B. das [Proton](#)) aus drei Quarks, [Mesonen](#) (z. B. das [Pion](#)) jeweils aus einem Quark und einem Antiquark.

Die Grenze der menschlichen Wissenschaft ist noch nicht erreicht, aber sie wird sich kaum noch in der zuletzt beobachtenden Geschwindigkeit vorwärts bewegen.

Der Satz eines Diplom Ingenieurs der technischen Physik gibt zu denken: "Je weiter wir erkennen wie vielfältig unsere Welt aufgebaut ist, um so kleiner fühlen wir uns gegenüber der Intelligenz, die die Naturgesetze bewirkt hat".

Das viele Menschen in diesem Supra-Naturalismus einen Schöpfer mit einer Erzeugungskraft erkennen, ist eine naturgegebene Definition. Das Bedürfnis der gefühlsmäßigen Geborgenheit erfordert deshalb einen naturbedingten Ausgleich zwischen Gefühl und Verstand (Ratio), die nur wissenschaftlich die Lehre der Kabbalah vermitteln kann.

Landshut, den 05.06.2008
freily®©

Dieser Beitrag beinhaltet Material aus **Wikipedia**® und ist lizenziert auf [GNU-Lizenz für freie Dokumentation](#)